

SUS Haarzopf E1 - DJK Winfried Huttrop E1 19:19 (8:9)

Durchgebissen...

Was war los? Sonntag begannen wir zu zögerlich und hielten das bis zur Halbzeit auch gut durch. Am Vorwochenende spielten wir sehr gut und verloren am Schluss viel zu hoch. Im Angriff waren wir gegen SUS nicht präsent. Zu eng – zu langsam... Henrik hielt uns im Spiel. Bis zur Halbzeit war aber noch alles im grünen Bereich, da Haarzopf uns auch keine Angst gemacht hatte. Eine defensive Abwehr werden wir noch zu überwinden lernen. Die gegenseitigen Vorwürfe konnten wir zur Stimmungsbesserung gar nicht schnell genug unterbinden. Mitte der zweiten Hälfte lief der Ball dann bis zum freien Mann, worauf sich zwangsläufig Tore (Lukas, Nils) zum 17:14 ergaben. Jetzt zeigten wir, warum der Weg zum guten Handball noch lang ist: Egoismus ist hinten anzustellen. Haarzopf bestrafte uns mit einer 5:0 Serie auf 17:19. Nach Ballbesitz SUS Haarzopf war noch gut 1 Minute zu spielen. 5 Sekunden vor dem Ende gelang Paul noch der Ausgleich. Wir haben uns trotz durchschnittlicher Leistung mit einem Punkt belohnt, den wir eigentlich schon abgegeben hatten.

DAS ist Handball ! Danke an Lasse und Benedikt.

Ticker aus unserer Sicht: 0:2, 5:3, 7:4, 7:8, 10:8, 14:12, 17:14, 17:19, 19:19

Es spielten: Eisenacher, Kaul (1), Haneke (10), Istuk (2), Borchert (3), Schietinger, Niebert (1), Reimann (2) , Winter, Wagner